

Architektur und Prozesse bei gemeinschaftlichen Wohnprojekten

S, M, L





office03



öffentliche Bauten

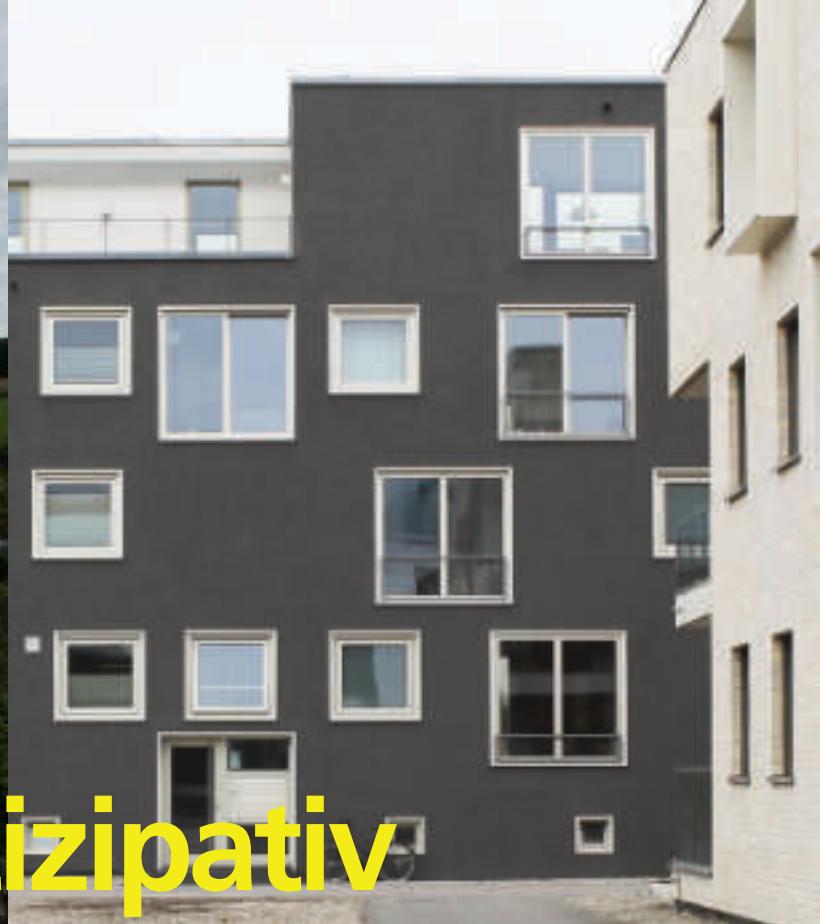




Bauen im Bestand



Wohnungsbau partizipativ



nachhaltig Bauen



Bauen im Bestand



preiswert Bauen / einfach Bauen



Josef Beuys

SOZIALE PLASTIK

**Kunst, die den Anspruch verfolgt, auf die
Gesellschaft gestaltend einzuwirken.**



Stadtteilchen

6 Wohneinheiten

Wohneigentümergemeinschaft

Clouth Gelände Köln Nippes

Minimales Baubudget

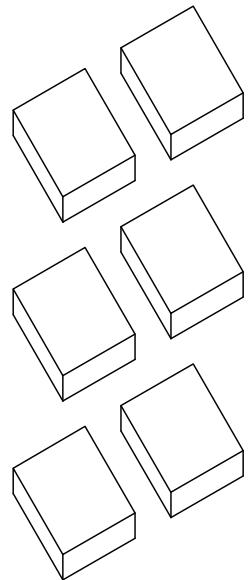
Kölner Architekturpreis 2018



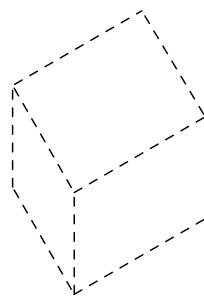








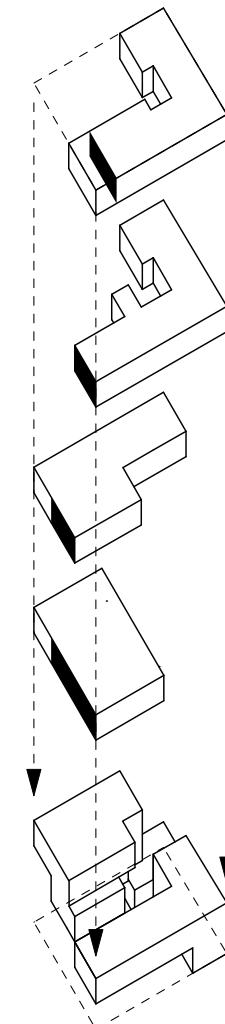
6 Wohnungen + 120m²



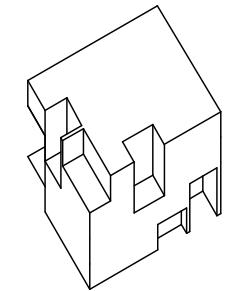
1max Volumen



2 Maisonetten



4 Etagenwohnungen

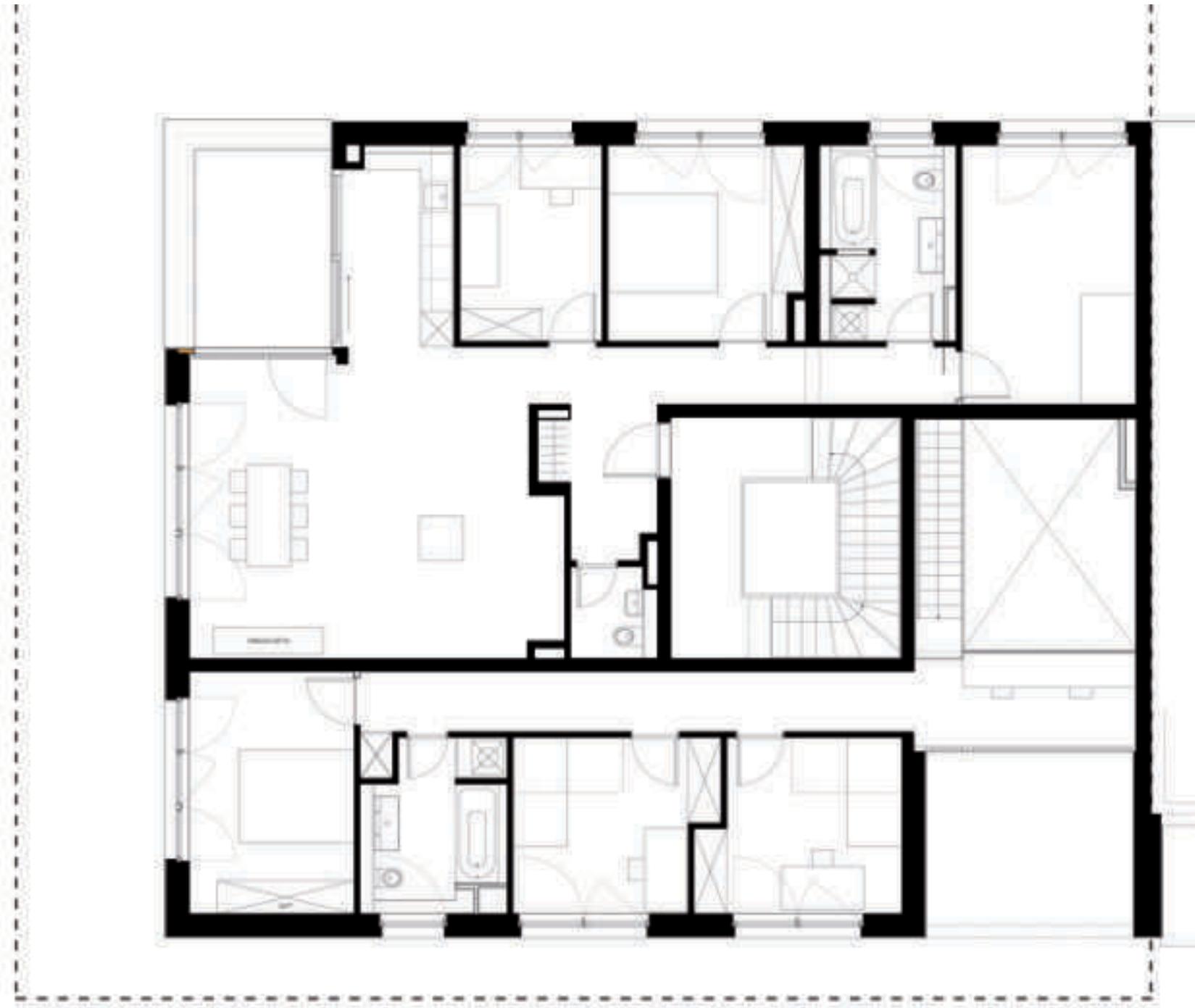


1 Hausgemeinschaft





Erdgeschoß



1. Obergeschoß











Miteinander im Wiesental

16 Wohneinheiten

Genossenschaft

Generationenmix

40% öffentlich gefördert

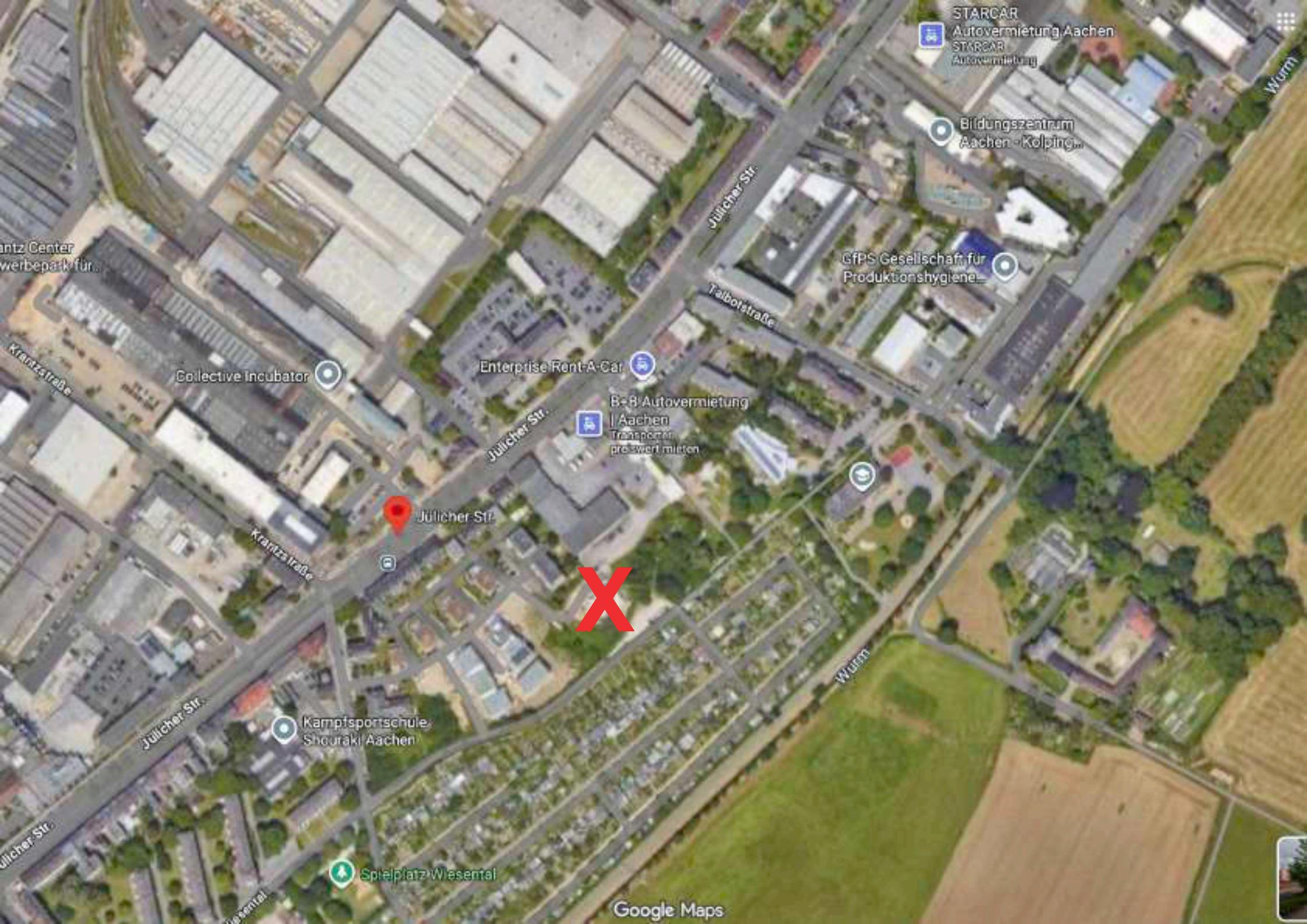
Gemeinschaftsräume

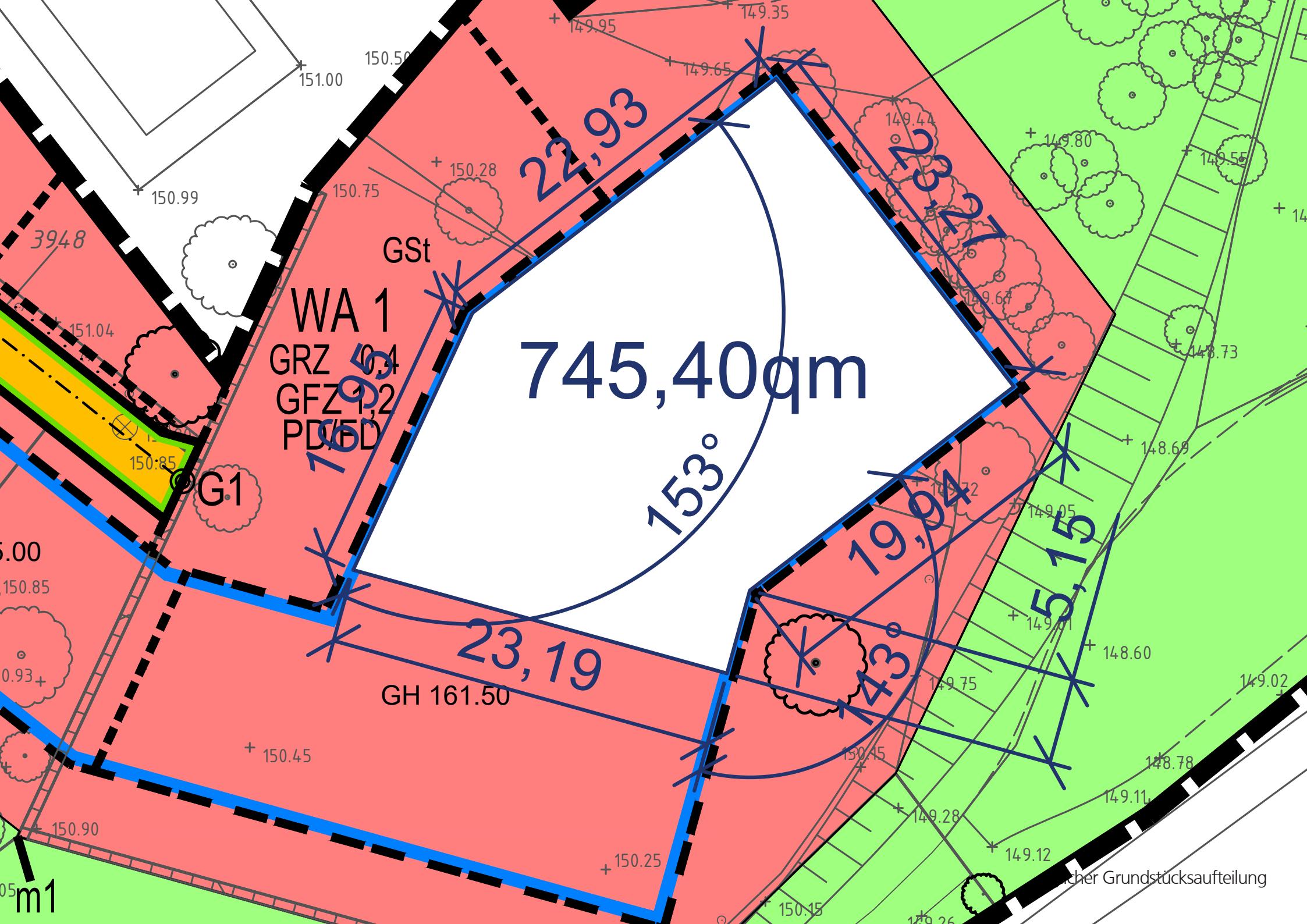
Holzkonstruktion

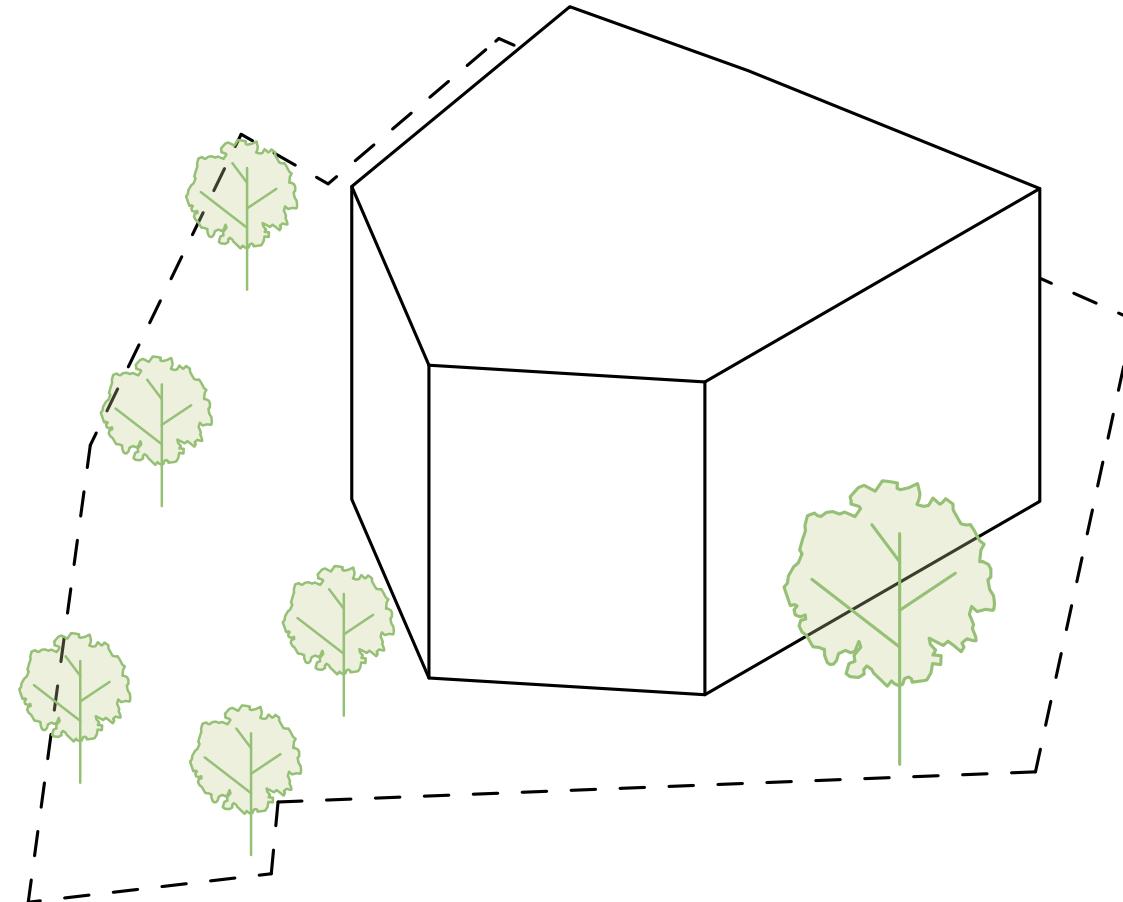
Passivhausstandard

Aachener Architekturpreis / NRW Architekturpreis

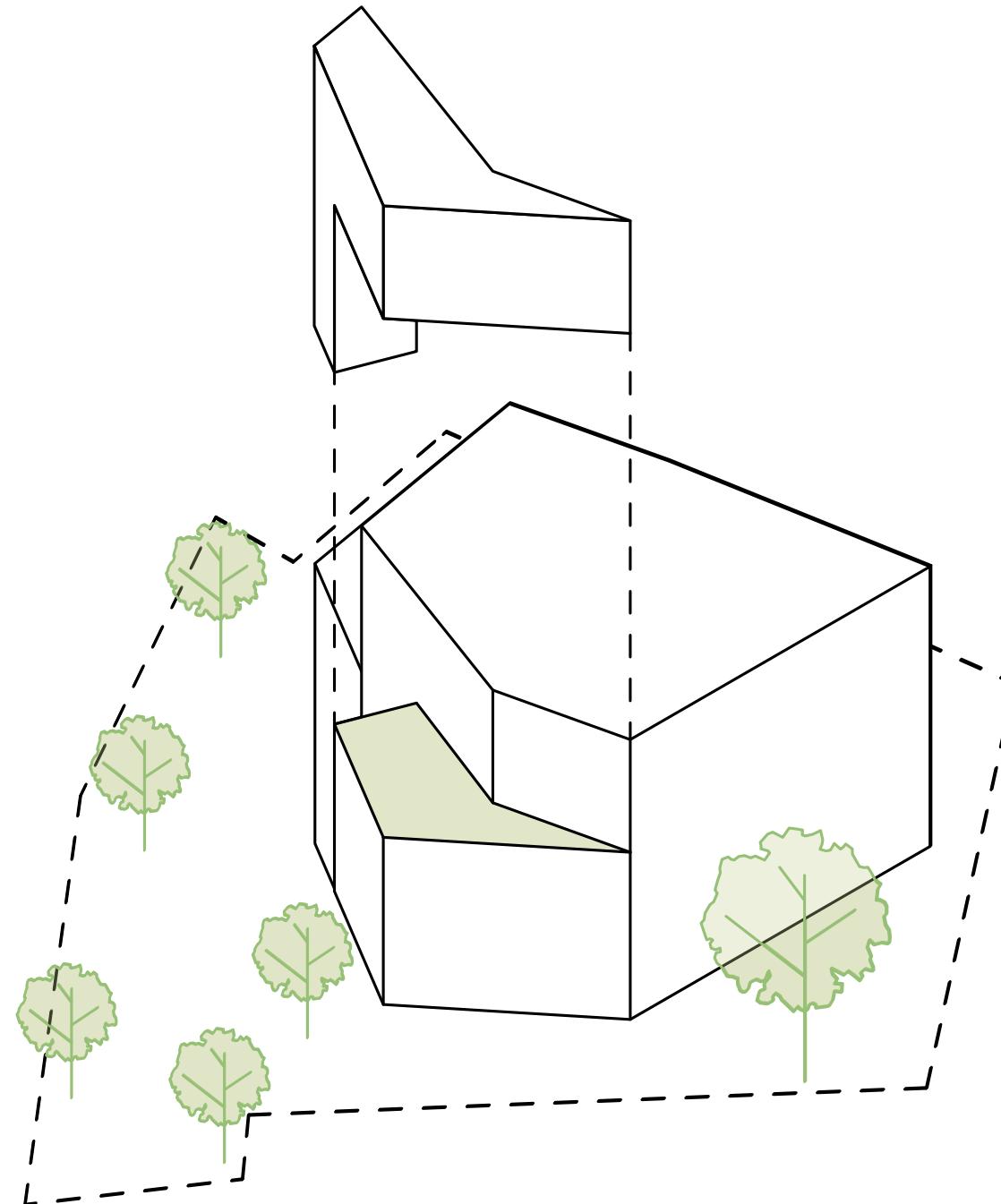




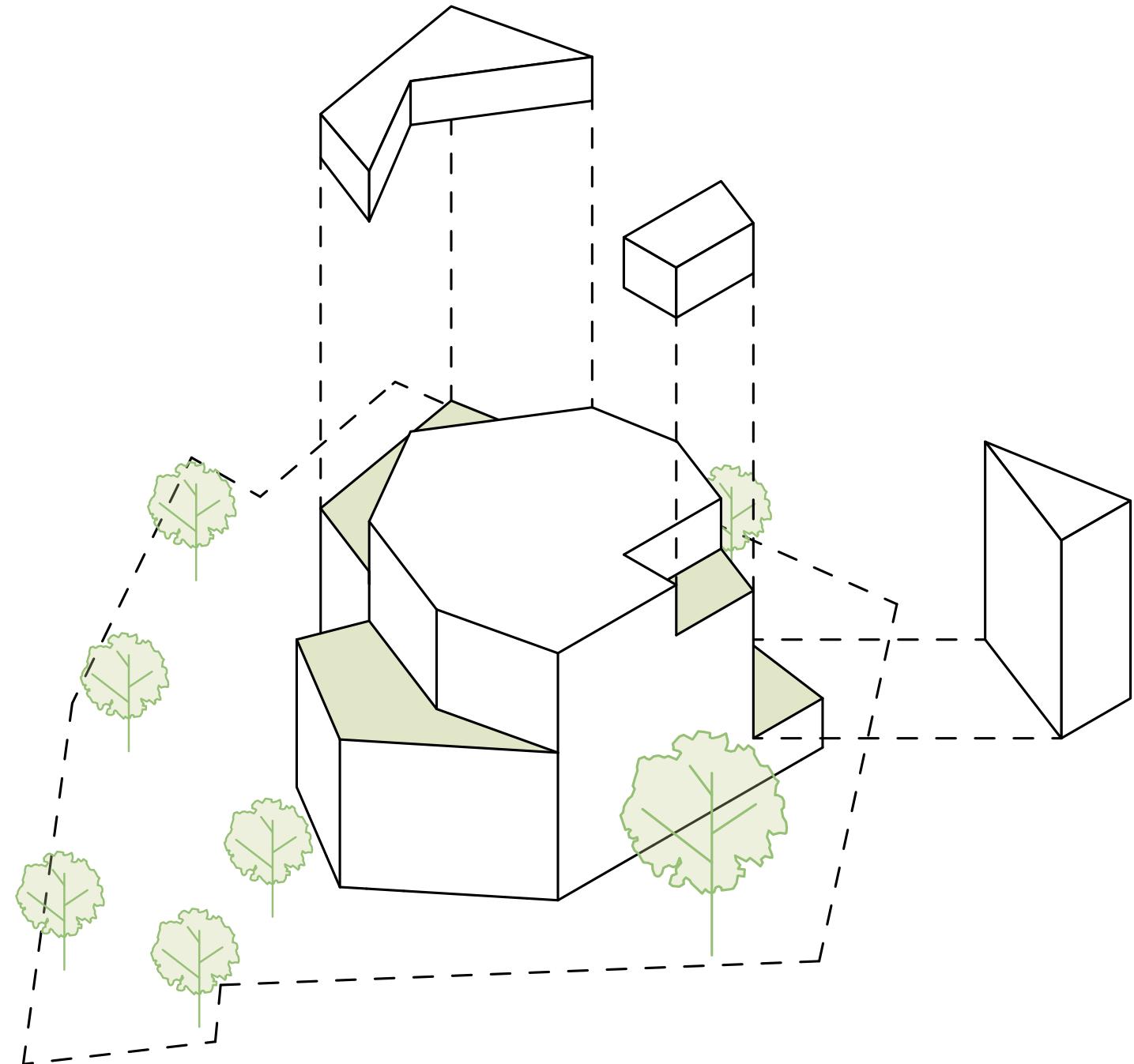




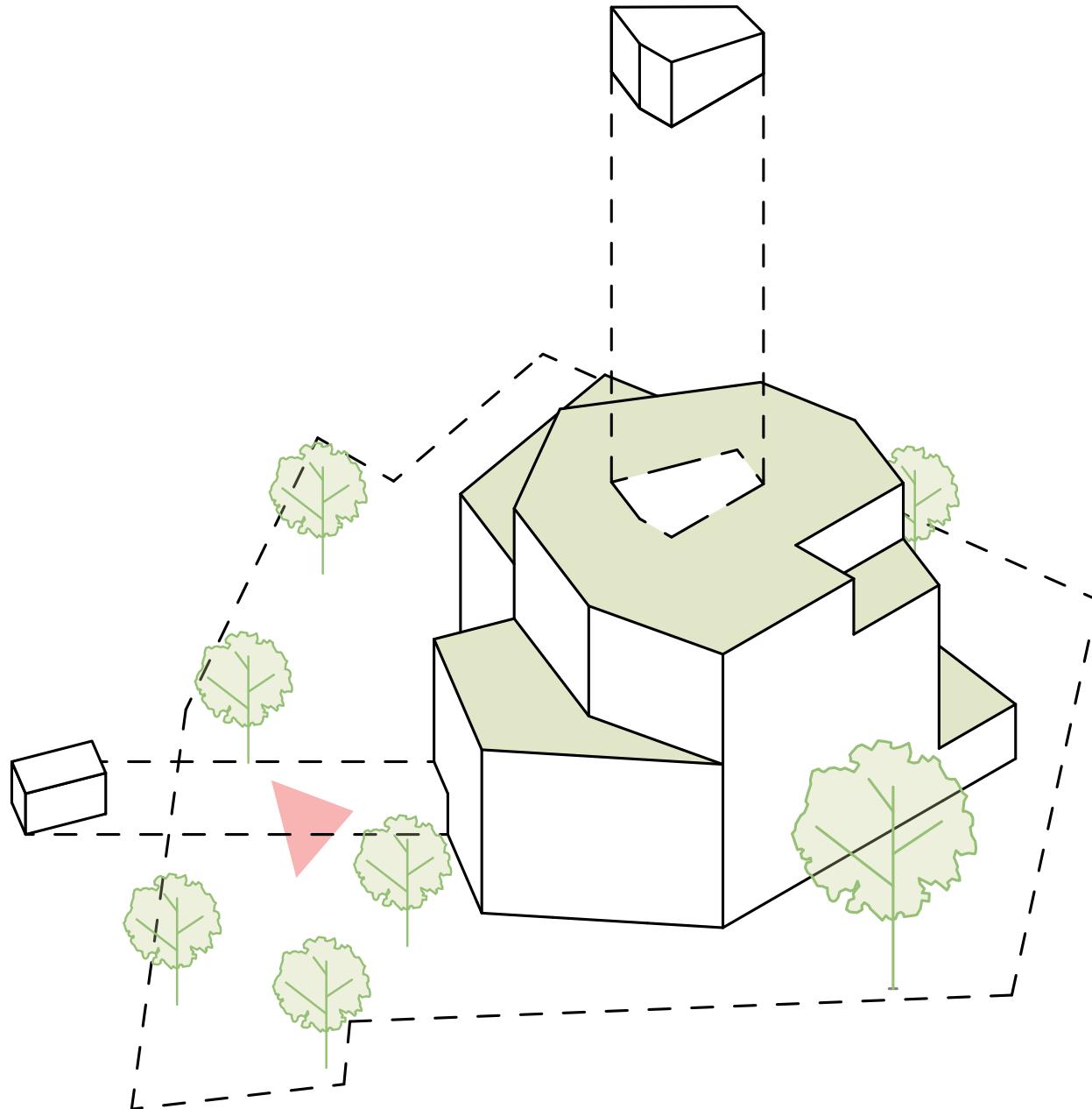
max Volumen



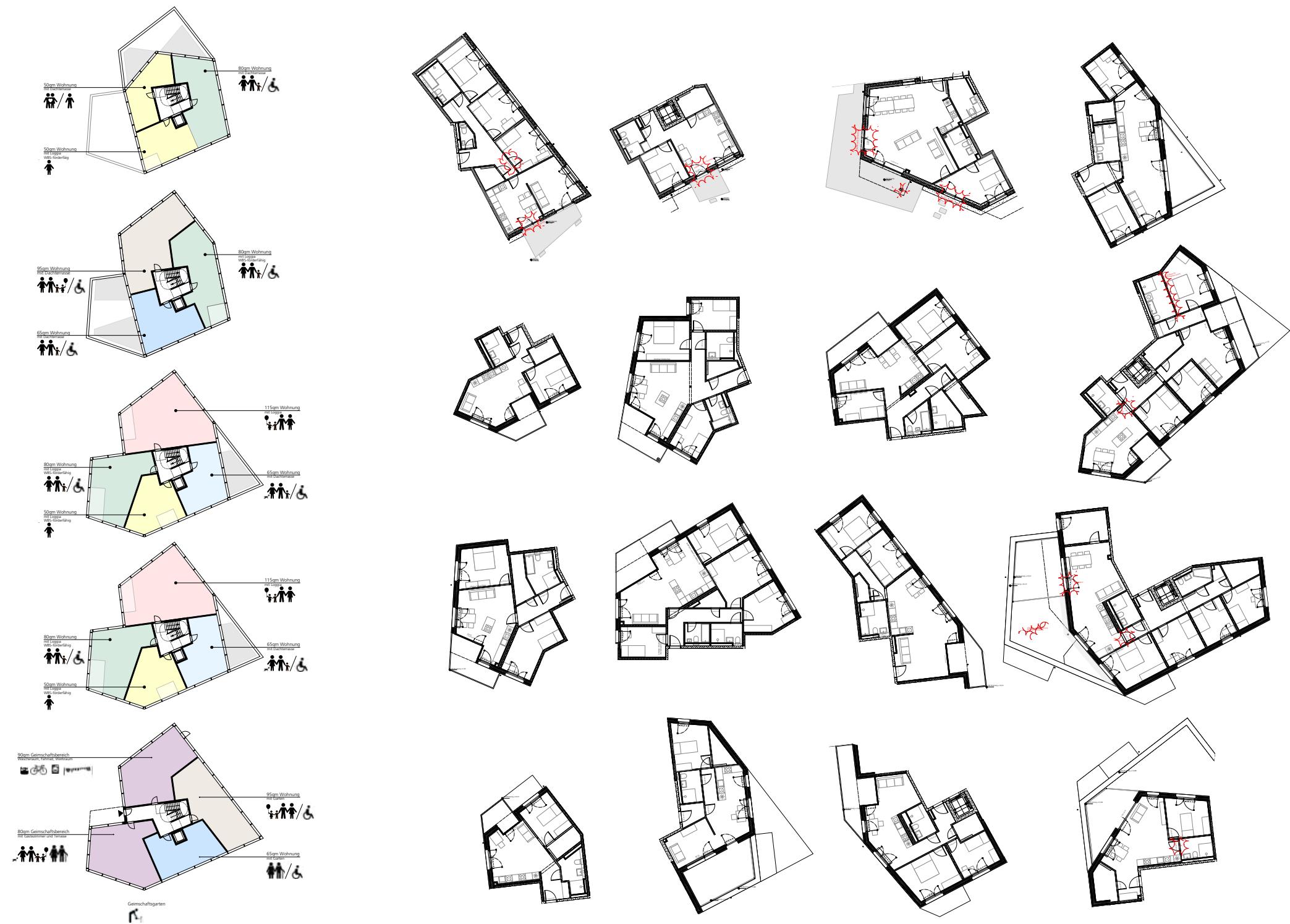
WBS-IV Geschossigkeit

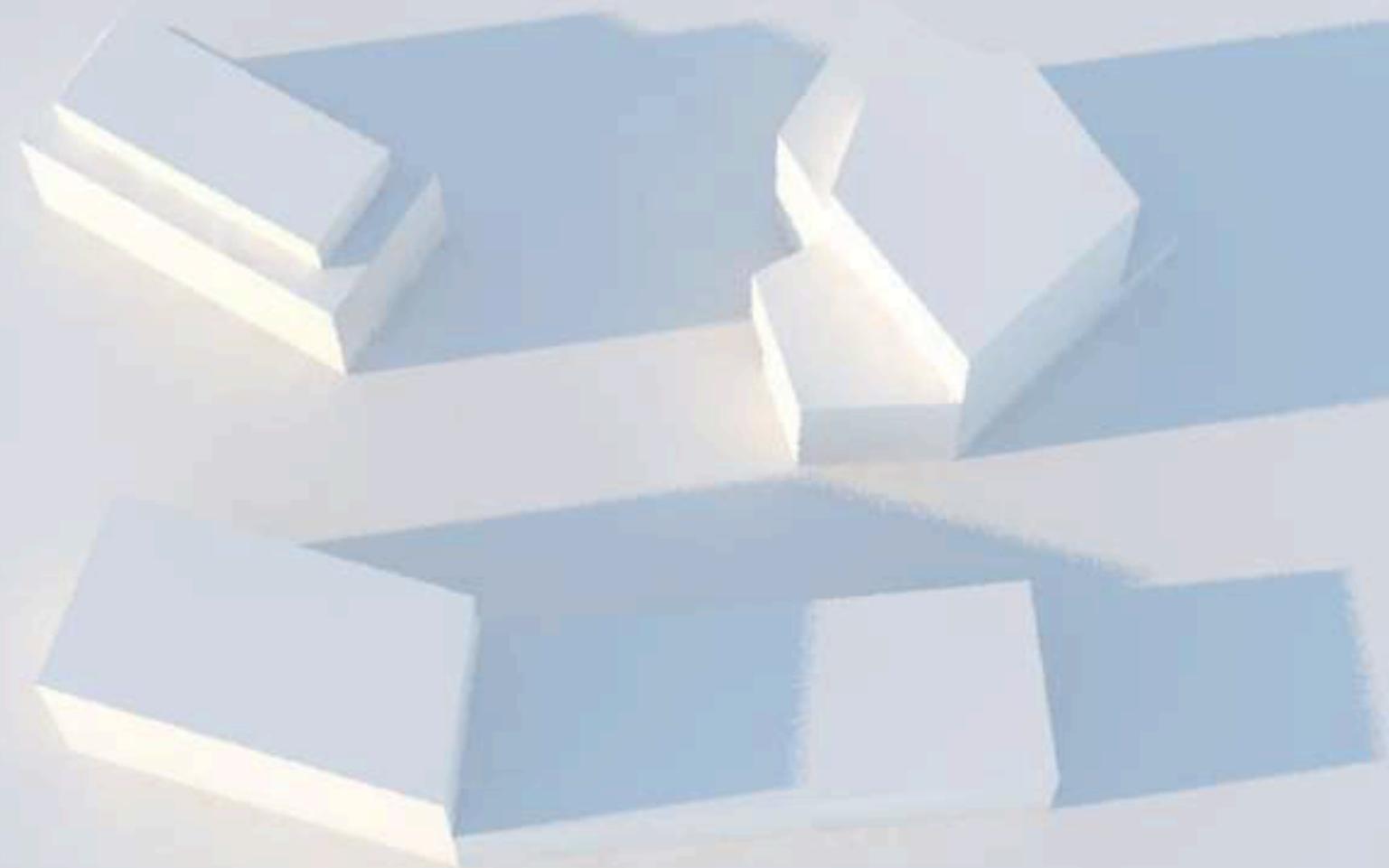


private Terrassen

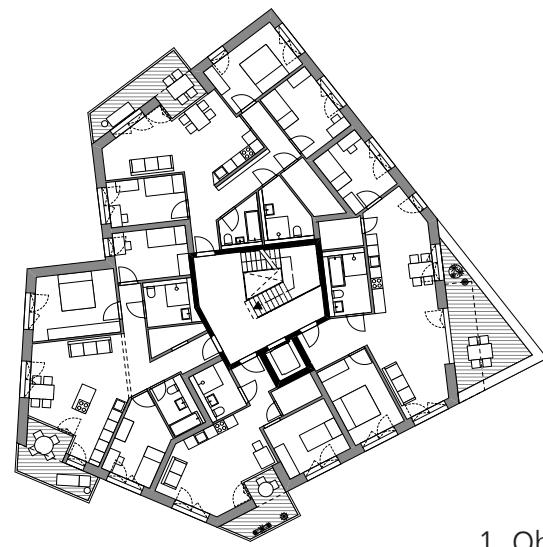


Eingang und gemeinschaftliche Dachterrasse

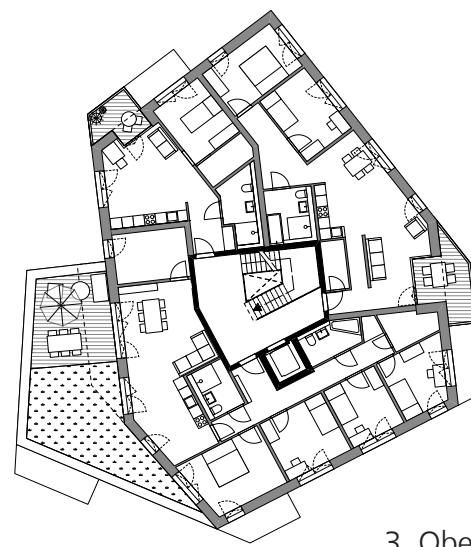




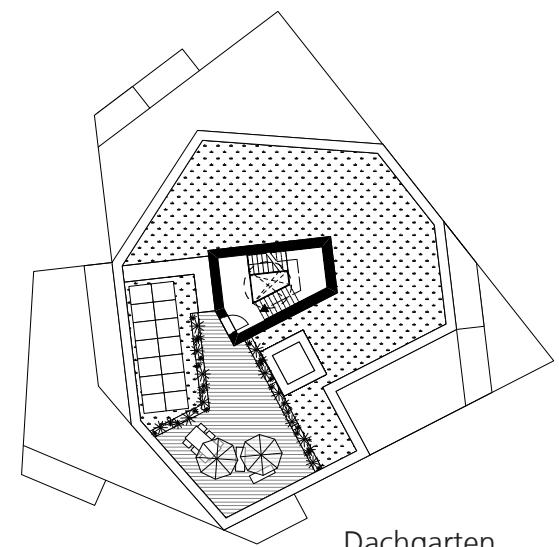




Erdgeschoß



1. Obergeschoß



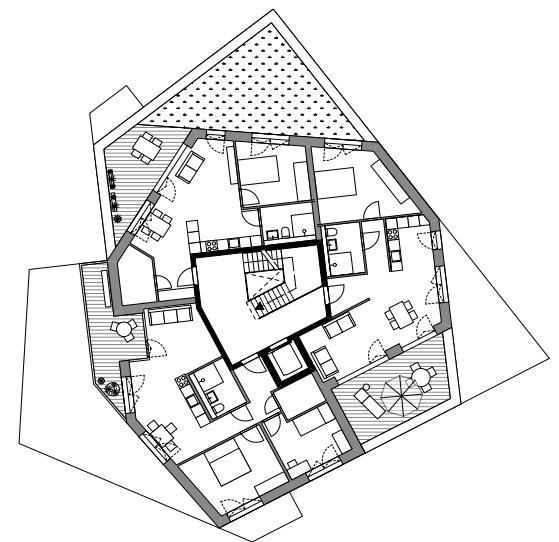
Dachgarten



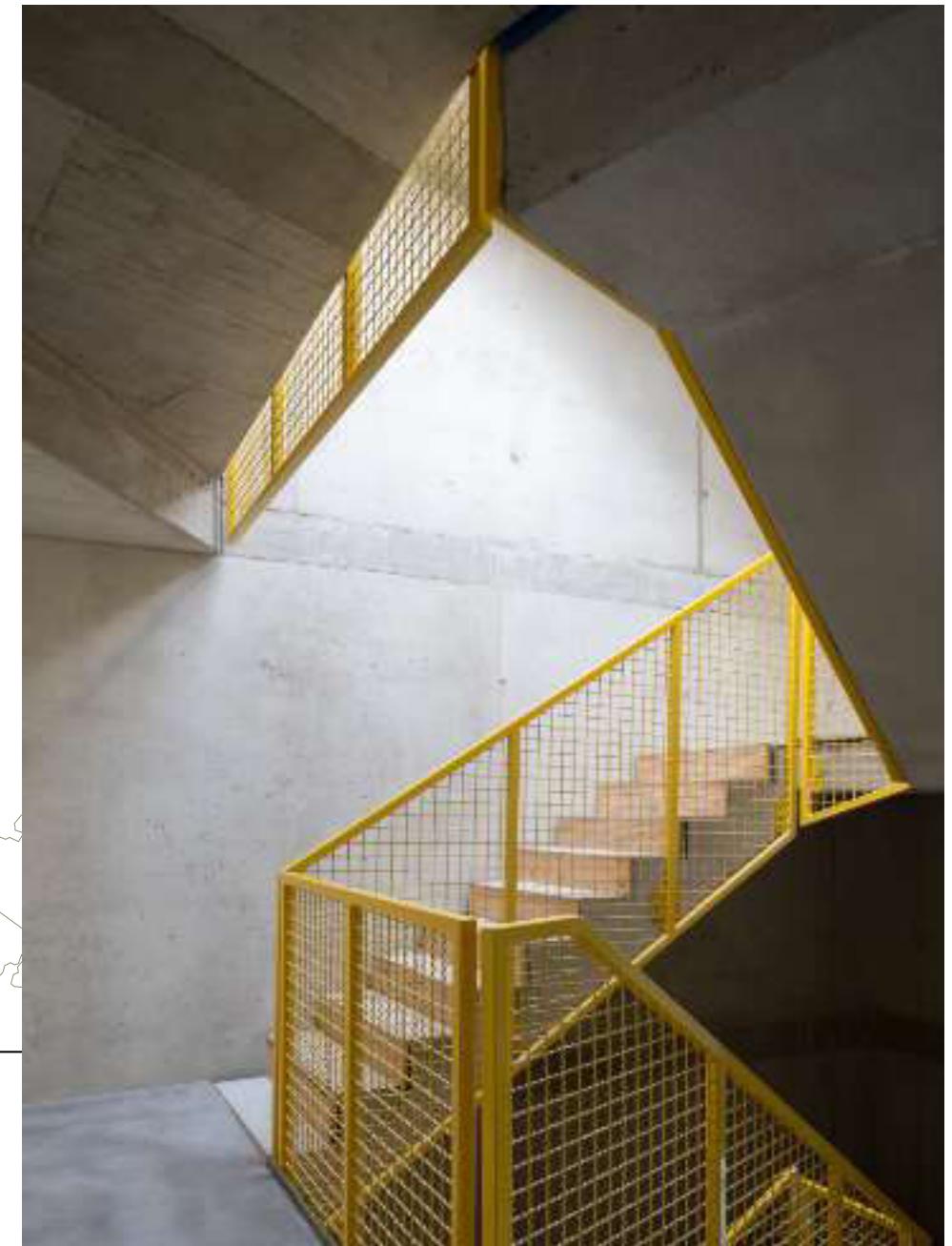
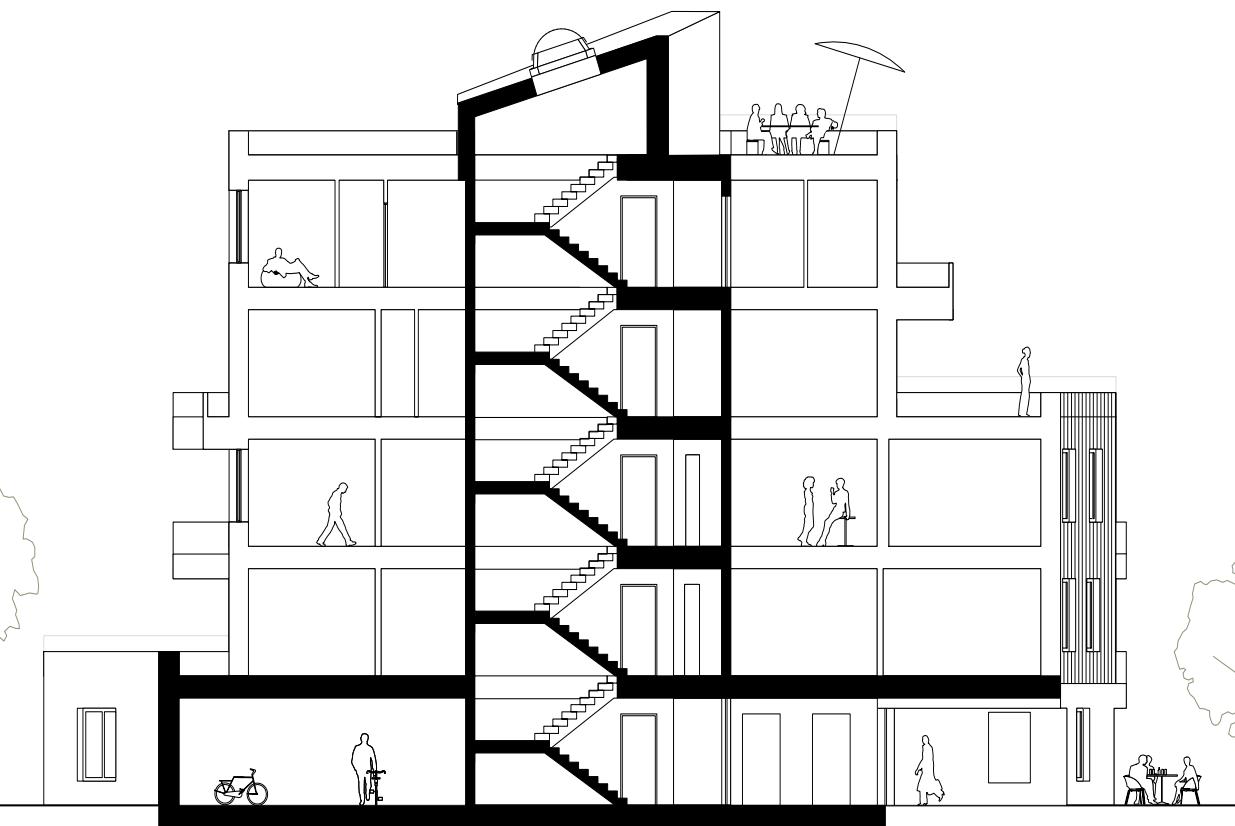
2. Obergeschoß



3. Obergeschoß



4. Obergeschoß



Treppenhaus als vertikaler Kommunikationszone





Individuelle Loggien aufgrund polygonaler Geometrie





Individuelle Loggien aufgrund polygonaler Geometrie



Individuelle Loggien aufgrund polygonaler Geometrie









Grüner Weiler eG

128 Wohneinheiten

Genossenschaft

Generationenmix

50% öffentlich gefördert

großer Anteil Gemeinschaftsräume

teilweise Holzkonstruktion

klimaneutrales Gebäude

DGNB Zertifizierung Gold

Westfälischer Baukulturpreis / NRW Architekturpreis



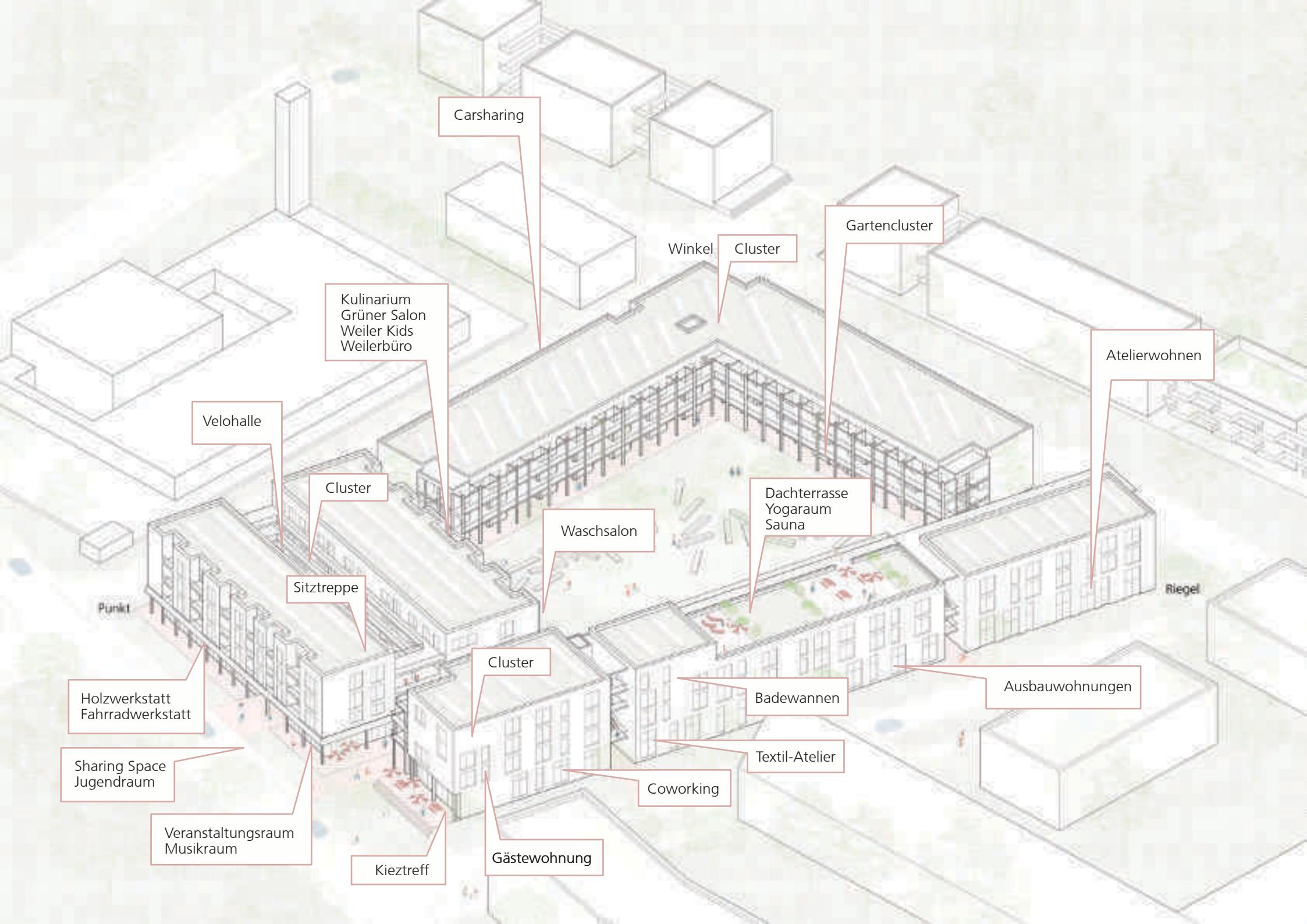
Die Grandhotelverschörung:

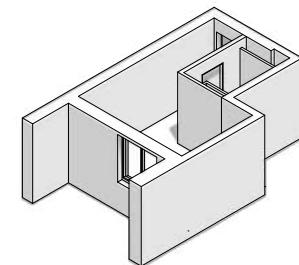
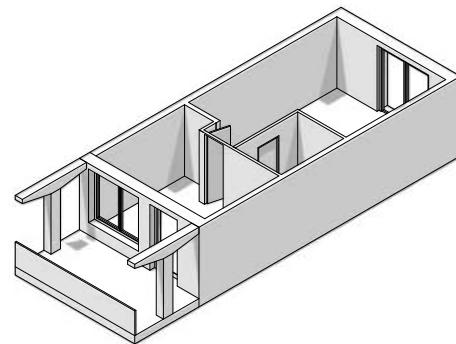
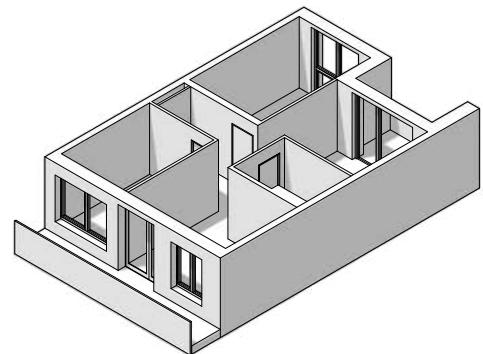
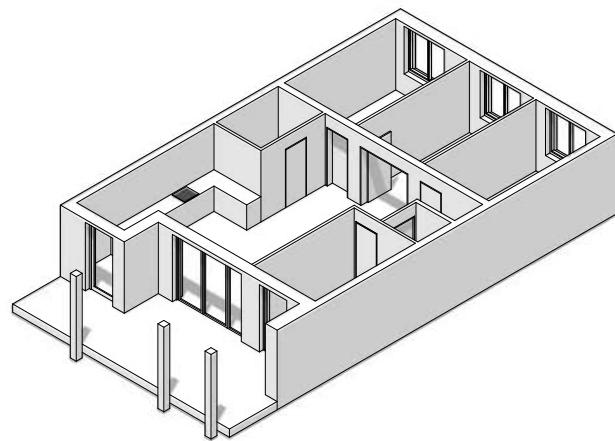
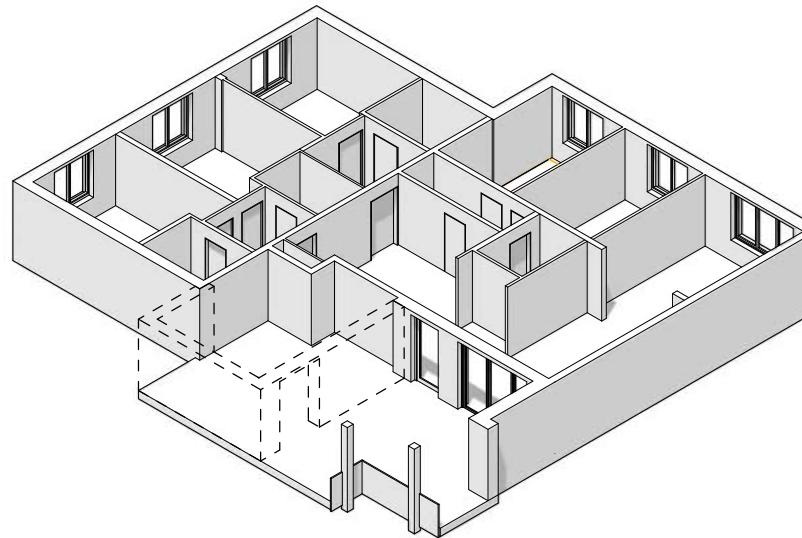
„...Im Jahr 2014 fanden wir es heraus: Der Mensch ist dazu gemacht, in einem Grand Hotel zu leben. Grand Hotels sind die modernen Nomadenzelte, Basislager oder Unterstände. Endlich sind wir angekommen. Wir sind alle Gäste auf diesem Planeten, die für durchschnittlich 80 Jahre pauschal gebucht haben. Die Zimmer können von allen benutzt werden und eben nur, wenn man sie wirklich braucht. Es lohnt sich solide Möbel anzuschaffen. Gekocht wird in vernünftigen, größeren Mengen und daher hocheffizient in der Hotelküche, die Lagerhaltung ist dank professioneller Einrichtung und großer Mengen abfallfrei.

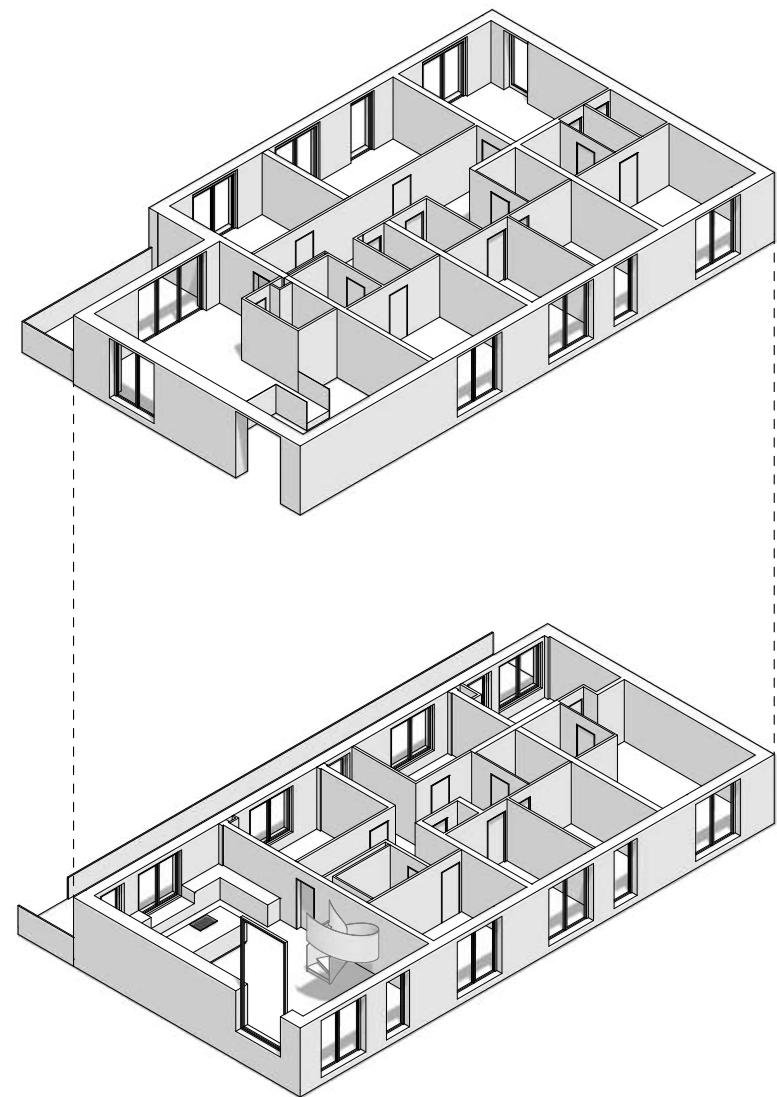
In den Salons, Fumoirs, Bibliotheken, Billardzimmern, Ball- und Essräumen wird getanzt geraucht, gelesen, gespielt, getratscht und geschrieben, ohne dass jemand ein Möbel, ein Buch, ein Teller kaufen müsste.... Diese gemeinsam nutzbaren Räume sind ökologisch sehr effektiv, pro Person fallen nicht mehr als zwei Quadratmeter an. (Das macht 1000qm bei 500 Gästen). Dazu kommen noch 20qm für das Zimmer, macht 22qm. Früher waren es 50....“

Text: P.M.

aus Affekt Magazin No.1
Die nomadische Stadt









Erdgeschoß Punkt







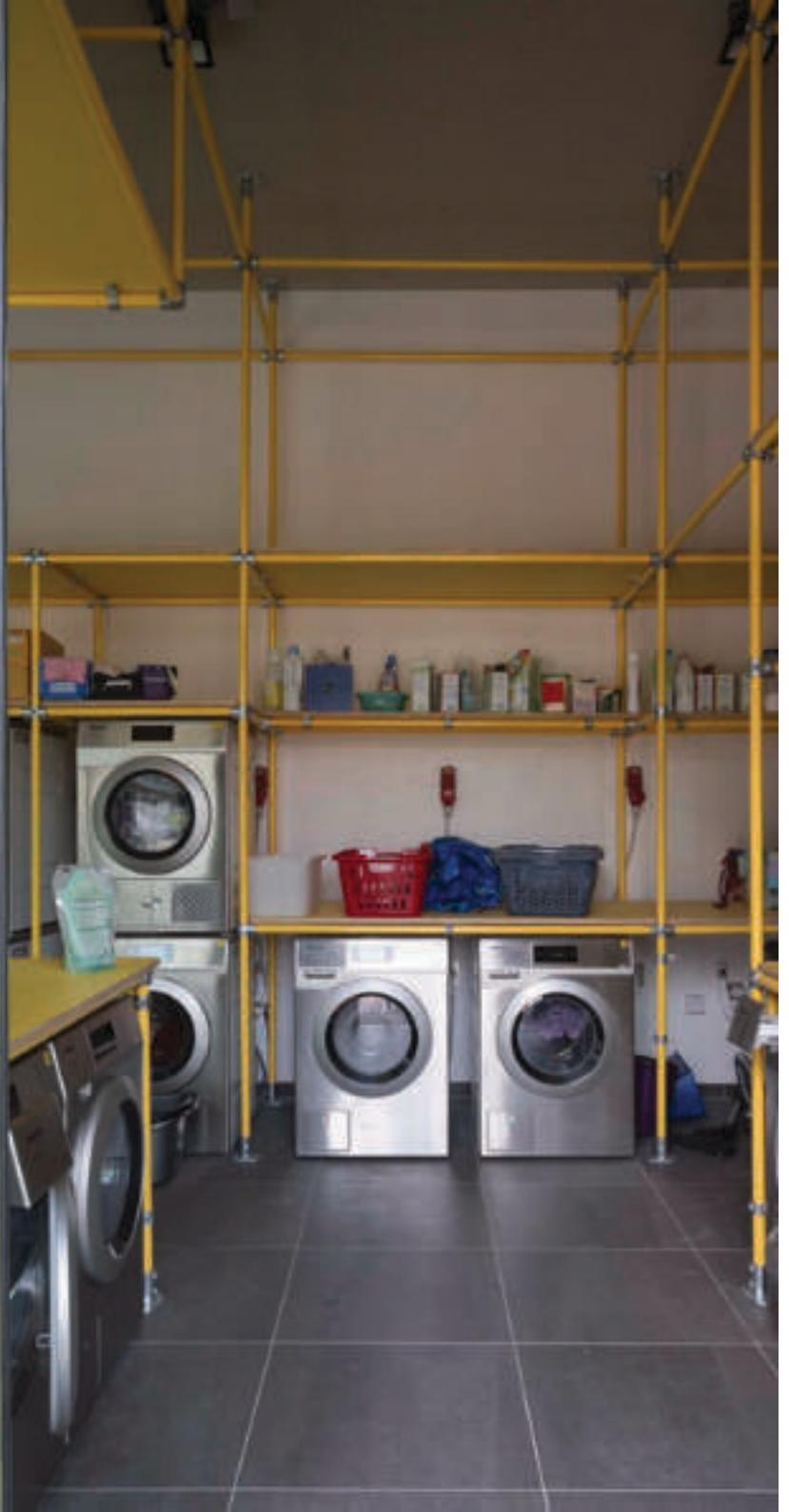












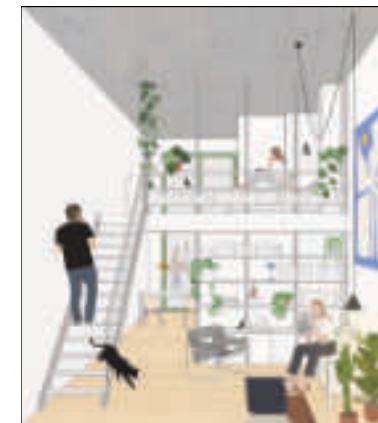








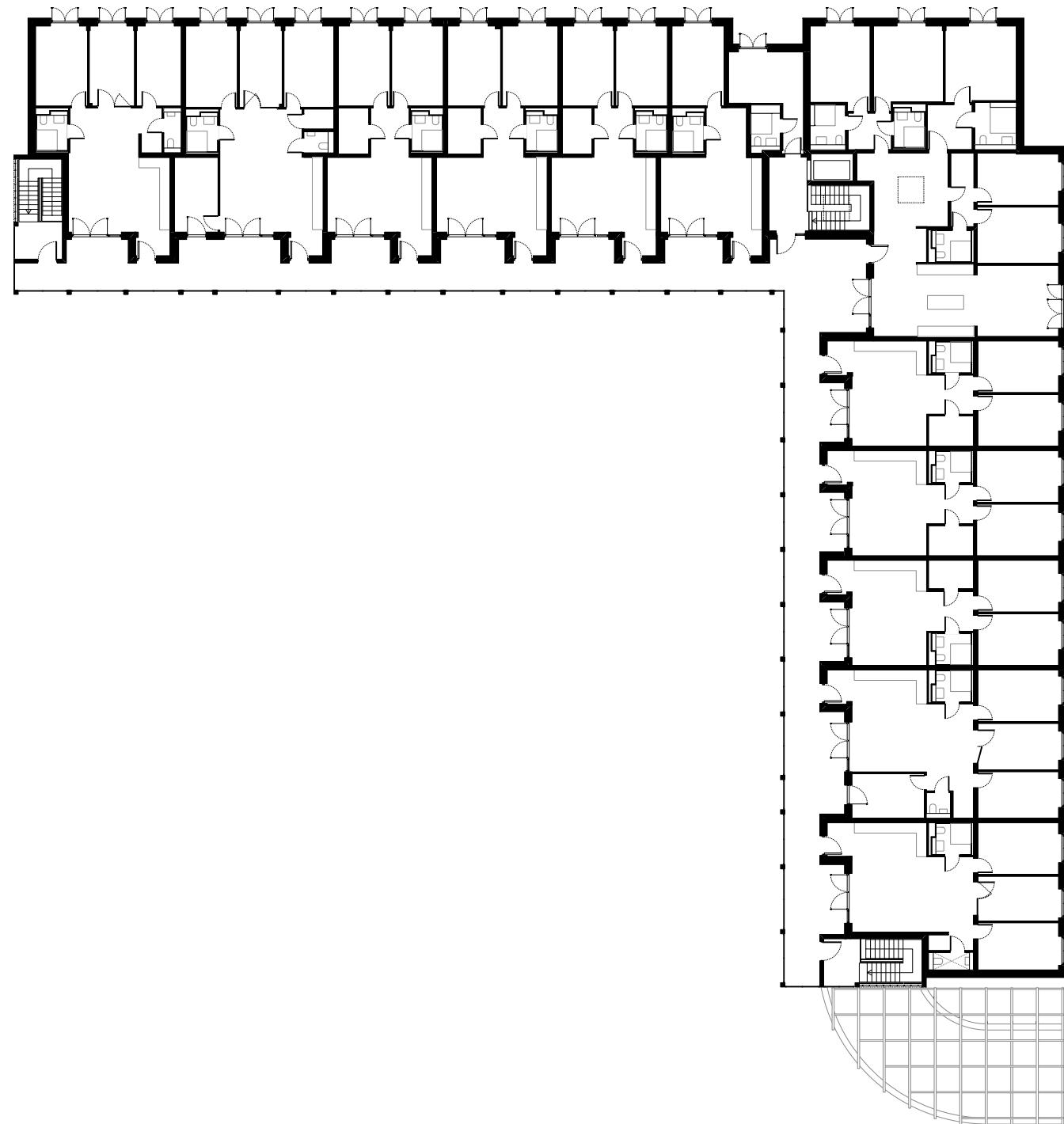
Bricolage



Atelierwohnungen Riegel





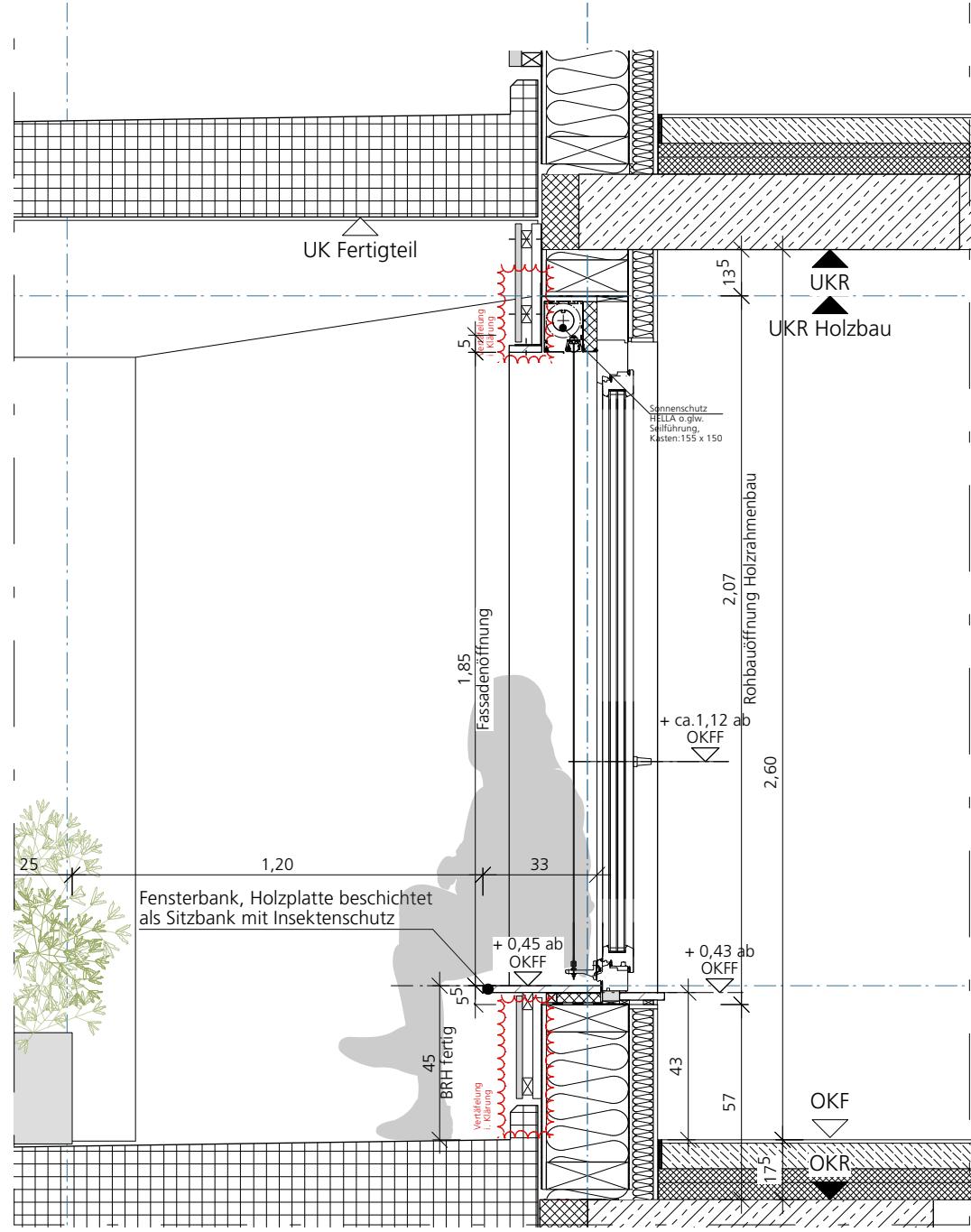




A photograph showing a concrete staircase with yellow safety railings. The stairs are made of light-colored concrete, and the railings are a bright yellow color, providing a strong visual contrast. The perspective leads up the stairs, and the background shows more of the concrete wall and ceiling.

„was brauche ich wirklich?“

Sichtbare Konstruktionen,
offene Leitungsführung,
möglichst rohe belassene
Materialien







Broschüren zu den einzelnen Projekten auch unter:

Grüner Weiler eG

https://www.office03.de/wp-content/uploads/2025/12/Broschuere-W1OXF_v1.pdf

Miteinander im Wiesental

https://www.office03.de/wp-content/uploads/2026/01/Miteinander_im_Wiesental_72dpi-Kopie.pdf

office03

office03 Waldmann & Jungblut Architekten Partnerschaft mbB BDA
Quatermarkt 5
50667 Köln

Tel 0221 16 80 55 10
info@office03.de
www.office03.de